

Press release**Fachhochschule Oldenburg / Ostfriesland / Wilhelmshaven****Andrea Meinen**

01/28/2000

<http://idw-online.de/en/news17504>Miscellaneous scientific news/publications
Electrical engineering, Energy, Information technology
transregional, national**Automatisierungstage****Einladung zur Pressekonferenz mit anschließendem Besuch der Ausstellung und der Podiumsdiskussion**

An die Vertreterinnen und Vertreter der Presse

Am 03. und 04. Januar 2000 ist es wieder soweit: In Emden findet die renommierte Fachmesse zum Thema Automatisierung statt. Veranstalter der "Automatisierungstage 2000" sind Vertreter des Emdener Fachbereiches Elektrotechnik und Informatik der Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven.

Um Sie über den Veranstaltungsverlauf und über den aktuellen Stand der Automatisierungstechnik zu informieren, findet eine Pressekonferenz mit dem Veranstaltungsleiter, Prof. Dr. Ewald Matull, statt:

Donnerstag, 03. Februar 2000, 16:00 Uhr, im Technik-Foyer (bitte der Ausschilderung zu den AT 2000 folgen), Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven, Standort Emden, Constantiaplatz 4, 26723 Emden.

Im Anschluss an die Pressekonferenz ist eine kurze Besichtigung der Ausstellung geplant. Ab 16:30 Uhr besteht Gelegenheit zum Besuch einer Podiumsdiskussion:

Podiumsdiskussion am Donnerstag, 03.02.2000 (16:30 bis ca. 18:00 Uhr)

"Auswirkung der vernetzten Welten: Wie gestalten wir unsere Zukunft?"

- Das Internet-Haus, in dem der Kühlschrank bei Bedarf Lebensmittel nachbestellt.
- Virtual Reality, die Entwurfs- und Planungsvorgänge immens unterstützt, aber auch dazu beiträgt, Scheinwelten anstelle des wirklichen Lebens zu setzen.
- eCommerce, der Milliardenumsätze an Groß- und Einzelhändlern vorbeiläuft.
- Die Virtuelle Fabrik, in der weltweit verteilte Firmenstandorte gemeinsam agieren können, mit Hilfe derer andererseits aber auch Firmenstandorte und Arbeitsplätze in kürzester Zeit verpflanzt werden können.

Die Beispiele zeigen es: Die weltweite Vernetzung und andere mit atemberaubender Geschwindigkeit sich entwickelnde Technologien beeinflussen unsere Gesellschaft und unser aller Leben nachhaltig. Das Verschmelzen der Automatisierungstechnik mit der Informatik zeitigt Vorteile und Nachteile zugleich.

Die Gesellschaft muss sich fragen:

Lassen wir die Entwicklungen über uns ergehen, oder gestalten wir die Zukunft aktiv mit?

Wie sehen Politik, Unternehmensleitungen, Gewerkschaften und Hochschulen die zukünftigen Entwicklungen und welchen Einfluss wollen sie darauf nehmen?

Hierzu werden diskutieren:

- Herr Wolfgang Blome, Geschäftsführer Moeller GmbH, Bonn
 - Herr Wolfgang Domröse, Mitglied des Niedersächsischen Landtages, Bad Harzburg
 - Herr Hans-Georg Kumpfmüller, Siemens AG, Geschäftsgebietsleiter Prozessautomation, Karlsruhe
 - Herr Martin Jetter, Vorstandsvorsitzender Jetter AG, Ludwigsburg
 - Herr Klaus Mehnert, Forschungsreferent im Landesarbeitsamt Nord, Kiel
- sowie ein Vertreter aus dem gewerkschaftlichen Bereich.

Bei Interesse wird um Rückmeldung gebeten: Tel.: 04921/807-6612, Fax: 04921/807-6608, E-Mail: Andrea.Meinen@fho-emen.de